

# Zwischen zwei Welten

## König Johann von Sachsen

Eine Ausstellung  
auf Schloss Weenstein  
3. Mai bis  
28. Oktober 2001

### Öffnungszeiten

täglich 9 – 19 Uhr  
donnerstags bis 21 Uhr

#### Veranstalter:

Sächsische Schlösserverwaltung  
Staatlicher Schlossbetrieb Schloss Weenstein

Schloss Weenstein  
Am Schlossberg 1  
01809 Míglitztal / OT Weenstein

#### Informationsbüro

Tel.: 035027-5436  
Fax: 035027-5552

E-Mail: [weenstein@t-online.de](mailto:weenstein@t-online.de)  
Internet: [www.schloss-weenstein.de](http://www.schloss-weenstein.de)

Die Ausstellung wird gefördert durch:  
Ostdeutsche Sparkassenstiftung  
Sparkasse Freital-Píma  
MDR-Kultur  
Verkehrsverbund Oberelbe





König

Johann von Sachsen

# Zwischen zwei Welten

Eine Ausstellung

auf Schloss Weesenstein

3. Mai bis

28. Oktober 2001

## Die Ausstellung

Erstmalig wird mit der Ausstellung "Zwischen zwei Welten. König Johann von Sachsen" die Lebensleistung eines sächsischen Monarchen gewürdigt, der zwar als Reiterstandbild vor der Dresdner Semperoper allgegenwärtig, darüber hinaus jedoch zu Unrecht in Vergessenheit geraten ist. Als Urenkel Augusts des Starken und Großvater des letzten sächsischen Königs Friedrich August III. reiht er sich in die Folge der wettinischen Herrscher ein.

"Der Wahrhaftige" genannt hat Johann als Staatsmann wie als Gelehrter Bleibendes geleistet. Unter dem Pseudonym "Philalethes" übersetzte er die "Göttliche Komödie" Dante Alighieris und ergänzte sie durch einen bis heute geschätzten wissenschaftlichen Erläuterungsteil.

Ein Teil der Ausstellung wird der Darstellung der künstlerischen, politischen und wirtschaftlichen Entwicklung Sachsens im 19. Jahrhundert gewidmet sein. Sie erst ermöglicht die Einordnung und kritische Würdigung der Rolle König Johanns.

Maria Theresia von Parma,  
Gemahlin Johanns,  
Lithografie 1829



Schloss Weesenstein, über drei Jahrzehnte bevorzugtes Privatschloss Johanns von Sachsen, bietet den malerischen Rahmen für die Darstellung seines Lebens und Wirkens. Nachdem er König von Sachsen geworden war, wurde es – zumindest während seiner regelmäßigen Aufenthalte – neben Dresden und Pillnitz zur "dritten" sächsischen Residenz. Besondere Attraktivität besitzen die authentischen Wohnräume mit originalen Mobiliar der königlichen Familie. Einige Schlossbereiche, so die katholische Privatkapelle Johanns, sind nach ihrer Restaurierung erstmals zu besichtigen.

Eine Fülle herausragender Exponate, so Leihgaben aus zahlreichen Museen in Sachsen, Berlin, München und Wien, sowie ein facettenreiches Veranstaltungsprogramm illustrieren die ereignisreiche Epoche sächsischer Geschichte. Seien Sie gespannt!

König Johann im Kreise seiner Familie  
um 1870



täglich 9 – 19 Uhr

donnerstags bis 21 Uhr

## Öffnungszeiten



## Preise

Erwachsene 10,- DM

Ermäßigte 7,- DM

Familienkarte 20,- DM

Gruppen ab 10 Personen 7,- DM

Führungszuschlag ,,- DM

## Führungen

Öffentliche Führungen:

Mo – Fr 11 / 15 Uhr

Sa – So / Feiertag 14 / 16 Uhr sowie zu jeder vollen Stunde Einführung im Wintergarten

Gruppenführungen:

(mit Voranmeldung) Führungsgebühr 40 DM + Eintritt

Führungen für Schulklassen werden zu besonderen Konditionen angeboten.

Sonderführungen:

"König Johann zwischen Pflicht und Neigung – ein Rundgang mit dem königlichen Kammerdiener Julius Wachs" jeden 2. & 4. So im Monat 14 Uhr

ü Vortragsreihe "Sächsische Köpfe"

Persönlichkeiten und Ereignisse in Kunst, Kultur, Wirtschaft und Politik im Sachsen des 19. Jh. (Matinee, sonntags 11 Uhr)

ü Theateraufführungen, Lesungen ü Konzerte ü Parkfest ü Museumsnacht

ü Kleinkinderbetreuung am Wochenende

ü täglich Ausklang mit "Minuten der Besinnung" – Orgelmusik in der Schlosskapelle

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender.

Der Museums-Shop bietet ein umfangreiches Publikations- und Souvenirangebot inkl. Katalog und Führer zur Ausstellung. Kulinarische Angebote vom Imbiss bis zur sächsischen Spezialität halten "Königliche Schlossküche", Schlossbrauerei und -café bereit.



Toilettenzimmer  
im Dresdener Schloss  
Aquarell, 1857

## Rahmenprogramm

## Anfahrt

PKW: aus Dresden B 172 Richtung Pima; In Heidenau Abzweig Altenberg

Entfernung vom Stadtzentrum Dresdens 20 Km.

PKW- und Busparkplätze sind vorhanden.

Müglitztalbahn (täglich): RB 72 Heidenau-Altenberg (Haltepunkt Weesenstein)

Bus (Mo-Fr): VSS Linie 201 Heidenau-Glashütte (Haltepunkt Weesenstein). Am Bahnhof Heidenau besteht Anschluss zur S-Bahn Dresden (S1) und zum Nahverkehr

Ausstellungsbesucher mit gültigem Fahrausweis des Verkehrsverbundes Oberelbe (VO) erhalten auf den Eintrittspreis 1 DM Ermäßigung.

Info-Hotline: 0180-2451998

Internet: [www.nahverkehr.sachsen.de](http://www.nahverkehr.sachsen.de)

Zimmerreservierungen: TOURBU Sächsische Schweiz

Tel.: 0350 22-4950, Fax: 0350 22-49533

Internet: [www.saechsische-schweiz.de](http://www.saechsische-schweiz.de)

